

Wahlen vom 24. März 2019:

Bitte um Unterstützung des folgenden Kantonsratskandidaten

Zürich, 24. Februar 2019

Für den fh-zh:

Thomas Forrer, GP

Wahlkreis VI; Meilen



Thomas Forrer arbeitet als Lehrbeauftragter an der Universität Luzern. In der Vergangenheit hat er auch an der ZHAW gelehrt. Die Situation an den Hochschulen kennt er also aus unterschiedlicher Perspektive.

Der fh-zh hat ihn um Parolen gebeten und Thomas Forrer hat sich für folgende entschieden:

- Mitspracherecht der Dozierenden und Wimas schützen!
- BVK auch bei kleinen Pensen!
- Dozierende und Wimas sind das Herz der Fachhochschulen
- Dozierende und Wimas brauchen feste Lehrverträge
- Dozierende und Wimas sind keine Manövriermasse!

Neben den Professuren leisten Dozierende einen wesentlichen Beitrag zu einem hochwertigen und variantenreichen Lehrangebot an den Hochschulen und Fachhochschulen in unserem Kanton. Trotzdem bestehen Bestrebungen, das Mitsprache- und Anhörrecht der Dozierenden bei institutionellen Fragen zu einzuschränken oder ganz aufzuheben. Wie alle anderen Berufstätigen sind auch die Dozierende auf eine kontinuierliche Beschäftigung und eine entsprechende berufliche Vorsorge angewiesen. Die Tendenzen laufen heute jedoch in eine andere Richtung. Als Kantonsrat setze ich mich für eine bessere Einbindung der Dozierenden, gegen die Beschäftigung auf Abruf und für BVK auch bei kleinen Lehrpensen ein.

Sehr gerne setze ich mich für die Anliegen des fh-zh ein, die ich durchwegs teile.

Angaben zu Thomas Forrer

Dr. phil. Thomas Forrer

Literatur- und Kulturwissenschaftler

Kantonsrat Grüne (seit 2016)

Erlenbach (Wahlkreis 10: Bezirk Meilen)

Assistent für Neuere deutsche Literatur (Uni Zürich, 2004-2011)

Oberassistent für Kulturwissenschaften (Uni Luzern, 2011-2018)

Seit 2018: Lehraufträge an der ZHdK und der Universität Luzern.

Gegenwärtig laufendes Projekt: Kommentierte Ausgabe von sämtlichen Gedichten Friedrich Nietzsches (580s, erscheint im Kröner-Verlag, Stuttgart)